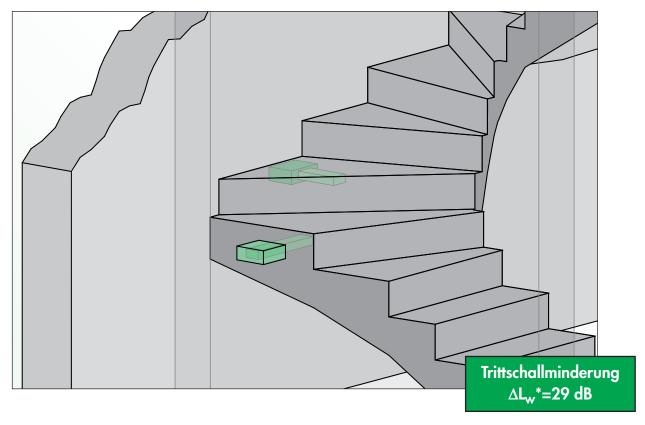
Allgemein

Schall-Isodorn Typ HQW - Schallschutzelement für Treppenläufe



Das Produkt

Mit dem Schall-Isodorn Typ HQW werden Treppenläufe von Wohn- und Arbeitsbereich trittschalltechnisch entkoppelt.

Der Schall-Isodorn Typ HQW kann sowohl in Mauerwerk als auch in Betonwände erfolgen.

Gerade und gewendelte Treppenläufe mit eingebautem Schall-Isodorn Typ HQW sind einfach zu versetzen und verhindern Trittschallübertragungen zuverlässig.

Die Schallschutzelemente erfüllen die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz.

Vorteile

- Schneller und kostengünstiger Einbau
- hohe Querkraftaufnahme
- hoher Trittschallschutz
- F90 mit Brandschutzmanschette
- Korrosionsschutz durch Edelstahloder Verzinktausführung
- wiederverwendbares Montagelement für einfachen Einbau

Der Einsatzbereich

Der Schall-Isodorn Typ HQW ist ein Trittschallschutzelement, das vorzugsweise bei gewendelten Treppenläufen eingesetzt wird. Die Trittschallentkoppelung erfolgt somit über den Treppenlauf.

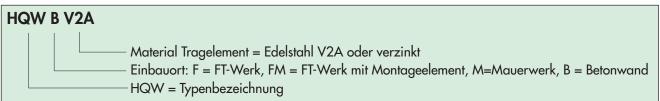
Das Grundelement besteht aus einer Trittschallbox und einem Tragelement. Den Schall-Isodorn Typ HQW gibt es mit verschiedenen Einbauhilfsmitteln wie Laufhülse & wiederverwendbarer Montagehülse. Die Zusammenstellung des Produkts kann frei gewählt werden und somit dem Kundenbedarf optimal angepaßt werden.



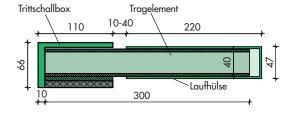
Technische Grundlagen & Bemessungstabelle

Typenbezeichnung Typ HQW	Abmessungen Trittschallbox aussen h x b x t [mm]	Fugenbreite F [mm]	max. Last +V _{Rd} [kN] ≥ C 30/37	Abmessungen Tragelement Ixbxh [mm]
F verzinkt F V2A FM verzinkt FM V2A	66 x 130 x 110	10 20	33,6 30,9	300 x 60 x 40
M verzinkt M V2A B verzinkt B V2A		25 30 40	29,7 28,6 25,5	

Typenbezeichnung Schall-Isodorn

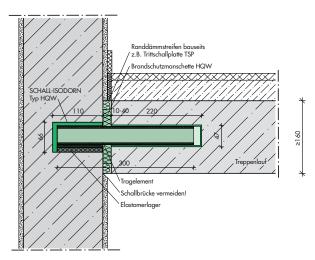


Abmessungen



130 60 Tragelement Trittschallbox Lastverteilungsplatte Elastomerlager

Systemschnitt

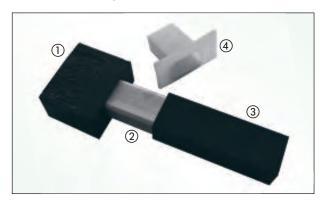


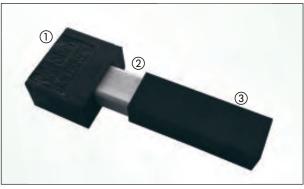
Werkstoffe

- Tragelement in Edelstahl V2A, wahlweise S 355 (feuerverzinkt)
- Trittschallbox aus Polyethylen
- Elastomerlager EPDM nach DIN 4141
- Lastverteilungsplatte S 355
- Laufhülse aus Kunststoff

Varianten

HQW für Fertigteilwerk





Schall-Isodorn Typ HQW-FM

bestehend aus:

1) Trittschallbox2) Tragelement3) Laufhülse4) Montageelement

Anwendung:

Für Fertigteiltreppenlauf mit Treppenhauswand aus Mauerwerk oder Beton. Montageelement wiederverwendbar für Laufhülse und Trittschallbox.

Schall-Isodorn Typ HQW-F

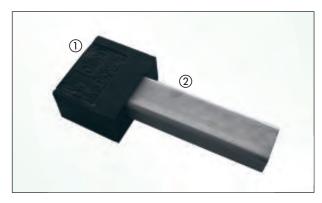
bestehend aus:

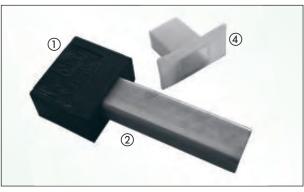
- 1) Trittschallbox 2 Tragelement
- 3 Laufhülse

Anwendung:

Für Fertigteiltreppenlauf mit Treppenhauswand aus Mauerwerk oder Beton.

HQW für Ortbeton





Schall-Isodorn Typ HQW-M

bestehend aus:

Trittschallbox
 Tragelement

Anwendung:

Für Ortbetontreppenlauf mit Treppenhauswand aus Mauerwerk.

Schall-Isodorn Typ HQW-B

bestehend aus:

- Trittschallbox
 Tragelement
- 4 Montageelement

Anwendung:

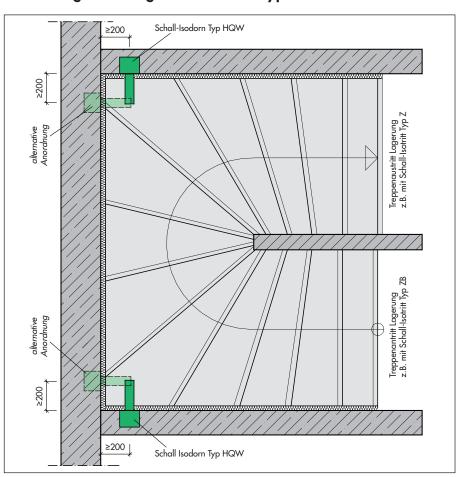
Für Ortbetontreppenlauf mit Treppenhauswand aus Beton. Montageelement wiederverwendbar für Trittschallbox.

RAIJ E

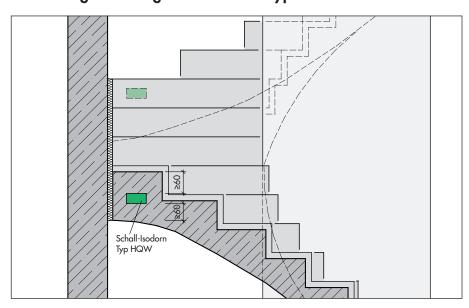
für bessere Lösungen...

Anordnung der Elemente

Anordnungsvorschlag Schall-Isodorn Typ HQW - Grundriss

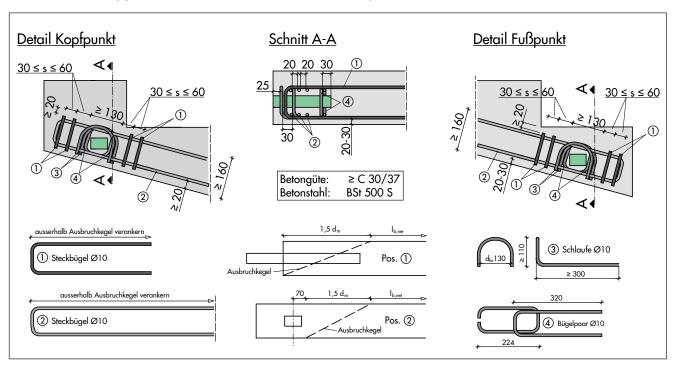


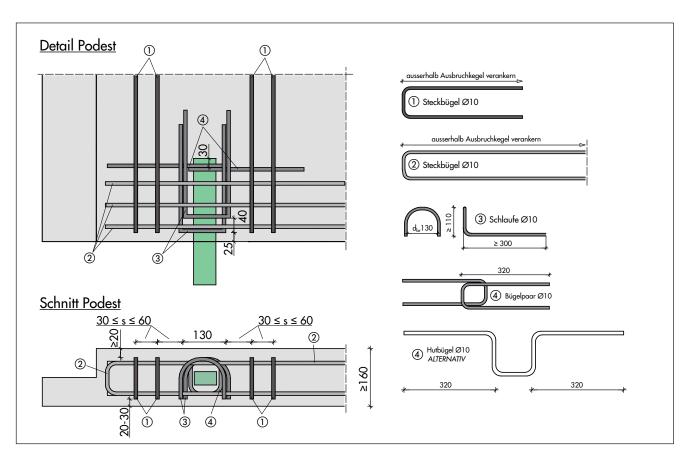
Anordnungsvorschlag Schall-Isodorn Typ HQW - Schnitt



Bauseitige Bewehrung

Schall Isodorn Typ HQW zwischen Plattenbewehrung

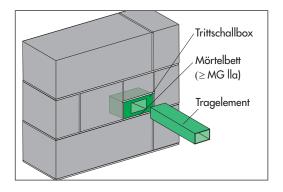


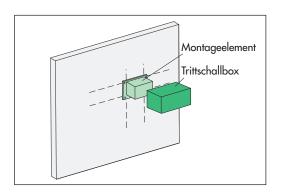


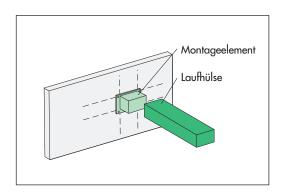
für bessere Lösungen..

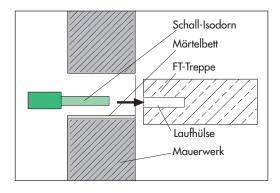


Einbauhinweise









Einbau Mauerwerk / Ortbetontreppe

- Trittschallbox Typ HQW positionsgenau in das Mauerwerk einmauern. Es ist darauf zu achten dass unter der Trittschallbox ein vollflächiges Mörtelbett (≥ MG lla) vorhanden ist.
 - Die Trittschallbox muß mit der Vorderkante der Wand bündig sein. Beschriftung "OBEN" beachten.
- Treppenschalung herstellen.
- Tragelement in die Trittschallbox einstecken.
- Trittschallplatte TSP umlaufend an Treppenhauswand befestigen.
- Bauseitige Bewehrung einlegen.
- Betonieren.

Einbau Betonwand / Ortbetontreppe

- Position der Trittschallbox HQW auf der Schalung markieren
- Montageelement positionsgenau annageln.
- Trittschallbox auf das Montageelement aufstecken. Beschriftung "OBEN" beachten.
- Bauablauf wie gewohnt weiterführen
- Nach dem Ausschalen Montageelement entfernen (wiederverwendbar)
- Treppenschalung herstellen.
- Tragelement in die Trittschallbox einstecken.
- Trittschallplatte TSP umlaufend an Treppenhauswand befestigen.
- Bauseitige Bewehrung einlegen
- Betonieren.

Einbau Fertigteiltreppe

- Montageelement auf der Schalung befestigen.
- Laufhülse auf das Montageelement aufstecken.
- Bewehrung einlegen.
- Betonieren.

Einbau Fertigteiltreppe auf der Baustelle

- Um den Schall-Isodorn Typ HQW einzusetzen muß in der Wand eine Öffnung von ca. 20 x 20 cm berücksichtigt werden.
- Vollflächiges Mortelbett (≥ MG lla) auf Höhenlage der Trittschallbox herstellen.
- FT-Treppenlauf mit TSP bekleben und in das Treppenhaus einfahren.
- Schall-Isodorn durch die Wandöffnung in das FT einschieben.
- FT vorsichtig absetzen. Trittschallbox muß mit der Vorderkante der Wand bündig sein.
- Wandöffnung schließen.

Anforderung F90

Bei eine Bauteilanforderung F90 muß auf das Tragelement eine F90 -Brandschutzplatte aufgesteckt werden.

Schall-Iso

Ausschreibungstext

Leistungsbereich: Anwendungsbereich: DIN 276 012 Mauerarbeiten Treppenkonstruktionen 013 Beton- und Stahlbetonarbeiten Podeste, Treppenläufe Schall-Isodorn® **HQW** 01 tragendes Trittschalldämmelement zwischen gewendelter Treppe und Treppenhauswand 02 Zum Einbau kommen 03 Stk. Typ HQW F verzinkt max. $+V_{Rd}$ 33,6 kN 04 Stk. Typ HQW F V2A max. $+V_{Rd}$ 33,6 kN 05 max. $+V_{Rd}$ 33,6 kN Stk. Typ HQW FM verzinkt 06 $max. +V_{Rd}$ 33,6 kN Stk. Typ HQW FM V2A 03 Stk. Typ HQW M verzinkt max. $+V_{Rd}$ 33,6 kN 04 $max. +V_{Rd}$ 33,6 kN Stk. Typ HQW M V2A 05 Stk. Typ HQW B verzinkt max. $+V_{Rd}$ 33,6 kN 06 Stk. Typ HQW B V2A max. $+V_{Rd}$ 33,6 kN 07 Stk. F90 Brandschutzmanschette für Fugenöffnung bis 10 mm 80 Stk. F90 Brandschutzmanschette für Fugenöffnung bis 30 mm Abmessung Tragelement lxbxh 300 x 60 x 40 mm Trittschallverbesserungsmaß 29 dB Schall-Isostep® HTV 01 tragendes Trittschalldämmelement zwischen Podest und Treppenlauf Typengeprüft 02 Zum Einbau kommen 03 Stk. Typ HTV 4 max. V_{Rd} 34,7 kN 03 max. V_{Rd} 52,1 kN Stk. Typ HTV 6 03 max. V_{Rd} 69,5 kN Stk. Typ HTV 8 Elementlänge 90 - 200 cm Elementhöhe 160 - 250 mm F90 gemäß Brandschutzgutachten Der Einbau erfolgt nach Angaben der H-BAU Technik GmbH 79771 Klettgau Tel. 07742 / 92 15-70 www.h-bau.de info.klettgau@h-bau.de Material Lohn

EP

GP